

MITTEILUNG / 03.06.2009

Herausgeber: Antje Tillmann MdB  
Redaktion:  
Christoph Dany (030) 227-77019  
Telefax (030) 227-76497

antje.tillmann@bundestag.de  
www.antje-tillmann.de

# **Tillmann: Klassik Stiftung Weimar kann wohl mit einem namenhaften Betrag aus dem Programm zur Förderung von Investitionen in nationale UNESCO- Weltkulturerbestätten rechnen**

Im Bundeshaushalt 2009 sind 150 Millionen Euro zur Förderung von Investitionen in nationale UNESCO-Weltkulturerbestätten veranschlagt. Davon sind 50 Millionen für das laufende Haushaltsjahr vorgesehen. Für die Jahre 2010 bis 2013 stehen jeweils 25 Millionen Euro zur Verfügung.

Mit dem Förderprogramm für Investitionen in nationale UNESCO-Weltkulturerbestätten sollen dringend notwendige Investitionen in den Erhalt und die Entwicklung der historischen Stätten von Weltrang ermöglicht werden.

Gleichzeitig soll das Programm einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung der Welterbestädte leisten und Impulse für Beschäftigung und Wachstum in der Region geben.

Vergangenen Freitag begutachtete die vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung berufene unabhängige Expertenkommission die eingegangenen Anträge.

Nach der Sitzung verdichteten sich die Hinweise, dass die Expertenkommission die Klassik Stiftung Weimar für die Förderung mit einem namenhaften Betrag vorgeschlagen hat.

Dabei schauten die Experten bei den eingereichten Anträgen besonders auf die Dringlichkeit und die Qualität der unterbreiteten Vorschläge.

Um kurzfristig konjunkturelle Impulse vor Ort auslösen zu können und die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel noch in diesem Jahr zu binden, sollen bereits Mitte 2009 erste Zuwendungsbescheide ergehen.